

„donnerstags“

AMTSBLATT DER GEMEINDE NEUHAUSEN OB ECK



48. Jahrgang · Donnerstag, 15. Dezember 2016

Nr. 50

„donnerstags“ erscheint in Bärenthal, Böttingen, Buchheim, Fridingen a. d. D., Irndorf, Kolbingen, Mühlheim a. d. D. mit Stadtteil Stetten, Renquishausen, Tuttlingen-Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o. E. mit den Ortsteilen Schwandorf und Worndorf; Herausgeber: Bürgermeisteramt 78579 Neuhausen o. E., Tel. 07467 / 9460 - 0; Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Osswald oder dessen Vertretung im Amt; Druck: Primo-Verlag, 78333 Stockach, Tel. 07771 / 9317 - 11, Fax 07771 / 9317 - 40, info@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de



Seniorenprogramm zum Jahresende

Liebe Seniorinnen und Senioren,

zum Abschluss unseres Senioreprogramms wollen wir uns - wie schon in den vergangenen beiden Jahren auch - noch zum gemeinsamen Singen treffen.

Ich lade Sie deshalb sehr herzlich am

Donnerstag, dem 15. Dezember um 14 Uhr.

ins Klanghaus nach Schwandorf zum gemeinsamen Singen ein. Passend zur Jahreszeit wird das Klanghausteam um Traudel Golser und Ramaona Rudischhauser vor allem Weihnachtslieder mit uns anstimmen. Natürlich können auf Wunsch gerne auch andere Lieder gesungen werden.

Es werden auch kleinere Bastelarbeiten angeboten.

Wie gewohnt werden wir wieder einen Fahrdienst einrichten; wenn Sie diesen in Anspruch nehmen wollen, dürfen wir Sie bitten, sich rechtzeitig, bis Dienstag, 13. Dezember telefonisch im Rathaus unter 07467 9540-15 (Frau Storz) anzumelden. Eine Anmeldung zur Veranstaltung selbst ist nicht notwendig.

Über eine große Teilnahme aus der gesamten Gemeinde freue ich mich sehr

Herzlichst

Ihr

LANDRATSAMT TUTTLINGEN Vermessungs- und Flurneuerungsamt

**Flurneuerung
NEUHAUSEN OB ECK (B 311)**
Landkreis Tuttlingen

Az.: 3155 – B 8.5.3
Tuttlingen, 08.12.2016

Einladung zur Informationsveranstaltung für Landwirte

Im Herbst 2017 erfolgt im Flurneuerungsverfahrens NEUHAUSEN OB ECK (B 311) die Besitzeinweisung in die neuen Flurstücke. Davon betroffen sind neben den Grundstückseigentümern vor allem die Landwirte. Um frühzeitig Fragen zum Gemeinsamen Antrag 2017 und zum Ablauf der Besitzeinweisung klären zu können, findet eine Informationsveranstaltung für Landwirte zusammen mit dem Landwirtschaftsamt am

Mittwoch, 25. Januar 2017 um 19:30 Uhr im Gasthaus Adler in Neuhausen ob Eck

statt, zu der wir Sie einladen.

Damit die anwesenden Kollegen vom Landwirtschaftsamt alle Fragen während der Veranstaltung beantworten können, bitten wir die Landwirte, uns ihre Fragen bis zum 19.01.2017 an die untenstehende Kontaktadresse zu schicken.

Heiko Gerstenberger
Projektleiter

Kontaktadresse für Fragen der Landwirte und Ansprechpartner zu allen das Flurneuerungsverfahren betreffenden Fragen:

Herr Gerstenberger Tel. 07461 – 926 1422
Fax: 07461 – 926 991422
Mail: h.gerstenberger@landkreis-tuttlingen.de



**Die wichtigsten Telefonnummern auf einen Blick
Bereitschaftsdienste**

Sprechzeiten des Bürgermeisteramtes:

Montag bis Donnerstag	9.00 - 12.30 Uhr
Montag, Dienstag, Mittwoch	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.30 Uhr
Bürgermeisteramt	07467 9460-0
Fax	07467 9460-25
E-Mail	info@neuhausen-ob-eck.de
Internet-Adresse	www.neuhausen-ob-eck.de
Gemeindejugendreferent: Markus Sell	0172 4420199
Ortsvorsteher Günter Binder, Schwandorf	07777 1258
Ortsvorsteher Andreas König, Worndorf	07777 939030
Homburghalle Neuhausen ob Eck	07467 709
Bürgersaal Schwandorf	07777 327
Bürgersaal Worndorf	07777 310
Bauhof	07467 412
Badenova (Notdienst)	0800 2767767
Notruf, Polizei	110
Rettungsdienst Krankentransport	19222
Polizei Tuttlingen	07461 941-0
Polizei Mühlheim	07463 99610
Evangelisches Pfarramt Neuhausen ob Eck	07467 385
Katholisches Pfarramt Emmingen	07465 703
Katholisches Pfarramt Mühlheim	07463 354
Frauenhaus Tuttlingen	07461 2066
Ev. Sozialstation Tuttlingen	07461 73321
Nachbarschaftshilfe	07467 9450789
Telefonseelsorge	0800 1110111
Fachstelle Sucht, Tuttlingen	07461 966480

**Wichtige Rufnummern für den ärztlichen
Bereitschaftsdienst im Landkreis Tuttlingen**

Rettungsdienst: 112
Allgemeiner Notfalldienst: 116117
Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180 6074611
Augenärztlicher Notfalldienst: 0180 6077212
HNO Notfalldienst: 0180 6077211
Tuttlingen: Klinikum Landkreis Tuttlingen - Gesundheitszentrum
Tuttlingen, Zeppelinstraße 21, 78532 Tuttlingen
Mo - Fr 18-22 Uhr
Sa, So und an FT 8-22 Uhr

Villingen-Schwenningen: HNO Schwarzwald-Baar-Klinikum
Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen
Sa, So und an FT 9-21 Uhr
Zahnarzt 0180 3222555-20

Apotheken-Notfalldienst

Samstag, 17.12.
Honberg Apotheke in Tuttlingen, Robert-Koch-Straße 18,
Tel.: 07461 966150

Sonntag, 18.12.
Linden-Apotheke in Immendingen, Schwarzwaldstraße 50,
Tel.: 07462 1531

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekenkammer Baden-Württemberg: [http:// lak-bw.notdienst-portal.de](http://lak-bw.notdienst-portal.de) oder kostenfrei aus dem Festnetz: 0800 0022833

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag/Sonntag, 17./18.12.
Drs. Hipp, Fridingen, Unterer Damm 26, Tel.: 07463 57521
Dr. Kettenacker, Meßkirch, Tel.: 07575 9204-0
Dr. Kullen, Meßkirch, Tel.: 07575 9231-0

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist
Freitag, 16. Dezember 2016, 12.00 Uhr**

Seniorenachmittag in Worndorf

Zum jährlichen Seniorenachmittag hatten die bürgerliche Gemeinde und die Kirchengemeinde die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger in den Bürgersaal Worndorf eingeladen. Der besinnliche Nachmittag im Advent hat eine lange Tradition und wird von den Senioren und Seniorinnen in den Tagen vor Weihnachten gerne angenommen. Bei Kaffee und Kuchen, einem guten Glas Wein, unterhaltsamen Gesprächen und gemeinsamen Liedern ist der Nachmittag sehr kurzweilig.

Bürgermeister Hans-Jürgen Osswald und Ortsvorsteher Andreas König freuten sich bei ihren Grußworten über den zahlreichen Besuch der Worndorfer Senioren. Für die Kirchengemeinde überbrachte Sigrun Bogolowski die besten Wünsche. Die Wehrmänner der Abteilung Worndorf zeigten sich für Bewirtung und Programmgestaltung verantwortlich. Nikolaus (Florian Ott) und Knecht Ruprecht (Manuel Klotz) überraschten die Besucher mit einer kleinen Tüte Weihnachtspätzchen. Von der Gemeinde erhielten die Senioren die obligatorische Flasche Wein und von der Kirchengemeinde ein Viertel.



Bild: Herbert Dreher

Seniorenachmittag in Schwandorf

Die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger von Schwandorf waren zum Seniorenachmittag von der bürgerlichen Gemeinde und der Kirchengemeinde in den Bürgersaal eingeladen. Für die Schwandorfer ist der dritte Adventssonntag seit Jahren der Tag für einen besinnlichen Nachmittag in der Vorweihnachtszeit bei Kaffee und Kuchen und einem unterhaltsamen Programm durch den ausrichtenden Verein, in diesem Jahr durch die DRK-Ortsgruppe. Gemeinsames Singen wird bei den Senioren stets gepflegt. Entsprechend hatten die DRK-Mitglieder Texte von Weihnachtsliedern ausgelegt. Ortsvorsteher Günter Binder überbrachte die Wünsche von Bürgermeister Hans-Jürgen Osswald. Der Ortsteil Schwandorf zählt derzeit 140 Senioren/innen über 65 Jahre, 46 waren zum gemeinsamen Seniorenachmittag gekommen.

Nora Mauch, verantwortlich für den Bereich Sozialarbeit im DRK-Kreisverband Tuttlingen, war mit Seniorinnen nach Schwandorf gekommen und hat mit der Gruppe einen Tanz nach weihnachtlichen Melodien mit Unterstützung eines Rollators aufgeführt. Solche Rollator-Tanzkurse werden im Programm der Sozialarbeit des DRK-Kreisverbandes angeboten. „Bewegung bis ins hohe Alter“ lautet der Slogan. Für die Kirchengemeinde sprach Pfarrgemeinderatsmitglied Herbert Dreher die Wünsche zum bevorstehenden Weihnachtsfest. Ein heiteren Vortrag brachte Robert Schwarz zu Gehör.



Bild: Herbert Dreher

Aufmerksam verfolgten die Besucher des Seniorenachmittages die Aufführung der Seniorengruppe mit dem Rollator unter der Leitung von Nora Mauch vom DRK-Kreisverband Tuttlingen.

2017 – 500 Jahre Reformation, 462 Jahre evangelisch auf der Eck Das Stichwort zur Reformation

Albrecht von Mainz (1490-1545), Markgraf von Brandenburg, Kurerzbischof von Mainz, Erzbischof von Magdeburg, Administrator (Verwalter) des Bistums Halberstadt, ein Kirchenfürst wie er für das Spätmittelalter typisch war. Der Hohenzollernprinz sammelte Titel und Bistümer. Für jeden Titel waren Gebühren, für Verstöße gegen das Kirchenrecht - eigentlich durfte man nur Bischof eines Bistumes sein - Strafzahlungen nach Rom fällig. Um dies alles bezahlen zu können, lies er in seinen Bistümern einen Ablass ausschreiben.

An diesem Ablass nimmt Martin Luther Anstoß. Am 31. 10.1517 schickt Luther Albrecht seine 95 Thesen zusammen mit einem Brief, in dem er dem Erzbischof seine Verantwortung für das Heil der ihm anvertrauten Seelen vorwirft.

Zu einer Verständigung zwischen Luther und Albrecht kommt es nicht. Albrecht meldet den Streit nach Rom und leitet so den Prozess gegen Luther ein.

Musikkapelle Neuhausen ob Eck



Jahreskonzert

17. Dezember 2016

Homburghalle Neuhausen

"NIMM DIR CHLY ZYT ..."
"Nimm dir ein bisschen Zeit ..."

Kids - Band
Neuhausen ob Eck

Jugendkapelle
Neuhausen ob Eck

Musikverein Egesheim

Musikkapelle Neuhausen

Einlass ab 18.30 Uhr

Beginn 19.30 Uhr

Eintritt 7,00 Euro

Eintritt unter 16 Jahren frei

Kindertischbörse spendet an Kinderkrippe und Kindertagesstätte

Die Kindertischbörse „Von Klein bis Groß“ hat den Erlös aus der letzten Veranstaltung im Oktober gespendet. 700 Euro werden je zur Hälfte an die Kinderkrippe „Pustebblume“ und die Kindertagesstätte „Löwenzahn“ gespendet. Ramona Storz und Heidi Utecht überreichten eine Spende von jeweils 350 Euro an die Leiterin der Kinderkrippe Andrea Benz und an die Leiterin der Kindertagesstätte Jutta Muffler. Bürgermeister Hans-Jürgen Osswald sagten im Namen der Gemeinde Danke für die Spende.



Übergabe der Spende der Kindertischbörse (von links): Hans-Jürgen Osswald, Ramona Storz, Andrea Benz, Jutta Muffler und Heidi Utecht. Fotos: Winfried Rimmele



Amtliche Mitteilungen

Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunden ist am Donnerstag, 22.12. von 17 bis 18 Uhr.

Auch außerhalb der Bürgersprechstunden können Sie mit dem Bürgermeister über Ihre Sorgen und Probleme reden oder Ihre Wünsche und Anliegen vorbringen. Rufen Sie an - Tel.: 07467 9460-15 - damit wir einen Termin vereinbaren können.

Müllabfuhr

Entnehmen Sie die Abfalltermine bitte dem Abfallkalender des Landkreises, den Sie mit der Post erhalten haben. Wenn Sie keinen Abfallkalender haben, im Rathaus liegen Exemplare aus.

Für Smartphone-Besitzer:

Nutzen Sie den kostenlosen Erinnerungsservice über die Müll-App und Sie werden automatisch an alle Müllabfuhrtermine erinnert. Weitere Infos unter www.abfallwecker.de

Christbaumverkauf

Der Verkauf von Christbäumen aus dem Gemeindewald erfolgt in:

Neuhausen ob Eck

am Freitag, 16.12.2016 von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr am Bauhof.

Worndorf

am Samstag, 17.12.2016 von 9.00 Uhr bis 10.00 Uhr am Bürgersaal. 2

Schwandorf

Kein Verkauf vor Ort – Christbäume können in Neuhausen ob Eck oder in Worndorf erworben werden.

Besprechung der Veranstaltungen für das Jahr 2017

Zu einer gemeinsamen Besprechung des Veranstaltungskalenders für 2017 laden wir die Vertreterinnen/Vertreter aller Vereine und Vereinigungen auf

Dienstag, 11. Januar 2017, 19 Uhr

in den Sitzungssaal des Rathauses ein Bitte merken Sie sich diesen Termin vor.

Ablesung der Wasserzähler zum Jahresende

Das Jahr 2016 neigt sich dem Ende zu. Wie in den vergangenen Jahren wird der Wasserverbrauch für das abgelaufene Jahr durch Ihre Selbstablesung ermittelt. Eine Ablesekarte wird Ihnen in den nächsten Tagen per Post zugestellt. Füllen Sie einfach die Karte

mit einem schwarzen oder blauen Stift aus und werfen diese bis spätestens 2. Januar 2017 in einen Briefkasten der Post (**bitte nicht in den Rathausbriefkasten einwerfen**). Das Porto wird von uns übernommen.

Ihren Zählerstand können Sie ab dem 19.12.2016 auch elektronisch per Internet unter www.neuhausen-ob-eck.de/Aktuelles an uns übermitteln. Für das Einloggen in das Portal benötigen Sie Ihre Ableser- und individuelle Strichcode-nummer, die Sie auf der Ablesekarte finden. Bei fehlender Übermittlung wird der Zählerstand von uns geschätzt.

Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie bitte an.
Kassenleiterin Sandra Benkler,
Tel. 07467 9460 13
Stv. Kassenleiterin Sandra Feger:
Tel.: 07467 9460 18

Ihr Bürgermeisteramt - Gemeindekasse -

Einladung zur öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung des Nachbarschaftschulverbandes Fridingen a.D. – Neuhausen ob Eck

Zur öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung des Nachbarschaftschulverbandes darf ich Sie auf Dienstag, den 20.12.2016 um 19.00 Uhr in den Sitzungssaal des Rathauses Fridingen sehr herzlich ein.

Die öffentliche Tagesordnung fasst dabei folgende Punkte:

1. Mündlicher Sachstandsbericht zur Gemeinschaftsschule
- Rektor Otmar Zwick
2. Mündlicher Sachstandsbericht zur Schulsozialarbeit
- Schulsozialarbeiterin Melanie Haas
3. Feststellung der Jahresrechnung 2015
4. Beratung und Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans 2017
5. Verschiedenes, Wünsche, Anfragen

Stefan Waizenegger
Verbandsvorsitzender

Öffentliche Bekanntmachung

Das Landratsamt Tuttlingen erteilte der Kalksteinwerk Buchheim GmbH & Co.KG, Rübrentenen 1, 88637 Buchheim auf den Antrag vom 03.09.2014, ergänzt durch die Unterlagen vom 23.03.2016 nach §§ 4, 6 und 10 Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) die immissionsschutzrechtliche Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb eines Steinbruchs auf Gemarkung Buchheim.

Der verfügende Teil der Entscheidung vom 10.12.2016, Aktenzeichen 57-106.11 und

dessen Rechtsbehelfsbelehrung werden hiermit gemäß § 10 Abs. 7 und 8 BImSchG i.V.m. § 21a der 9. Verordnung zur Durchführung des Bundesimmissionsschutzgesetzes (9. BImSchV) öffentlich bekanntgemacht. Sie lauten wie folgt:

1. Auf den Antrag vom 03.09.2014, ergänzt durch die Unterlagen vom 23.03.2016, erteilt das Landratsamt Tuttlingen folgende

immissionsschutzrechtliche Genehmigung:

- 1.1 Die Kalksteinwerk Buchheim GmbH & Co. KG, erhält die **immissionsschutzrechtliche Genehmigung** zur Errichtung und zum Betrieb eines Steinbruchs mit 15,28 ha auf den Grundstücken Flst.-Nr. 4311, 4312, 4315, 4316, 4365, 4366, 4367, 4368, 4369, 4370 Gemarkung Buchheim.
- 1.2 Die immissionsschutzrechtliche Genehmigung beinhaltet die nachfolgend aufgeführten Entscheidungen:
 - die **Baugenehmigung** nach § 35 Abs. 1 Nr. 4 BauGB zum Abbau des Kalksteins, zur Aufschüttung und zur Nutzung der Halden
 - die **naturschutzrechtliche Genehmigung** nach § 19 des Landesnaturschutzgesetzes (LNatSchG) zum Abbau des Kalksteins und zur Aufschüttung der Halden
 - die **naturschutzrechtliche Ausnahmegenehmigung** nach § 45 Abs. 7 des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG) vom Tötungsverbot für die Zauneidechse als streng geschützte Art.
2. Die Genehmigung ist mit den in Ziffer 2 der Entscheidung aufgeführten Inhaltsbestimmungen sowie den in Ziffer 3 der Entscheidung aufgeführten Nebenbestimmungen verbunden.
3. Die Genehmigung erlischt, wenn nicht innerhalb von 36 Monaten nach Bestandskraft der Genehmigung mit der Errichtung von Teilen der Anlage begonnen wird. Im Übrigen gelten die Bestimmungen des § 18 BImSchG.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Zustellung schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Landratsamt Tuttlingen, Bahnhofstr. 100, 78532 Tuttlingen Widerspruch eingelegt werden. Die Frist wird auch gewahrt, wenn der Widerspruch beim Regierungspräsidium Freiburg i.Br. eingelegt wird.

Die Entscheidung und ihre Begründung sowie die genehmigten Planunterlagen liegen zwei Wochen lang, vom 19. Dezember 2016 bis zum 02. Januar 2017 (jeweils einschließlich) beim Landratsamt Tuttlingen, Bahnhofstraße 100, 78532 Tuttlingen, Baurechts- und Umweltamt, 2. OG, Zimmer 274, beim Bürgermeisteramt Buchheim, Rathausstraße 4, 88637 Buchheim sowie beim

Bürgermeisteramt Neuhausen, Rathausplatz 1, 78579 Neuhausen ob Eck, Obergeschoß, Besprechungszimmer Raum 1.07. während der allgemeinen Dienststunden zur Einsichtnahme offen. Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid auch gegenüber Dritten, die keine Einwendungen erhoben haben, als zugestellt.

Beim Landratsamt Tuttlingen, Baurechts- und Umweltamt, Bahnhofstraße 100, 78532 Tuttlingen kann während der Auslegungsfrist auch der vollständige Genehmigungsbescheid angefordert werden.

Tuttlingen, den 12.12.2016
Landratsamt,
Untere Immissionsschutzbehörde

Helbig
Erster Landesbeamter

Redaktionsschluss „donnerstags“

Mit der nächsten Ausgabe (KW 51) erhalten Sie das letzte „donnerstags“ in diesem Jahr. Redaktionsschluss für diese Ausgabe (Erscheinungstag Mittwoch, 21.12.2016 ist Freitag, 16.12.2016, 12 Uhr.

In KW 52 gibt es keine Ausgabe.

Das erste Mitteilungsblatt im neuen Jahr erhalten Sie in KW 1, am Mittwoch, 04.01.2017. Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist am Freitag, 30.12.2016.

Wir bitten die Vereine um Beachtung, später eingehende Beiträge können nicht mehr veröffentlicht werden können.

Amtliche Neuhausen ob Eck



Unsere Jubilare

Am Samstag, 17. Dezember 2016 gratulieren wir Herrn Werner Lang, Goethestraße 16, zu seinem 75. Geburtstag

SERVICE RUND UM DIE UHR

Blättern Sie online

Alle Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter auch unter www.primo-stockach.de abrufen und durchblättern.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

- » Tel. 077 71 / 93 17 - 11
- » info@primo-stockach.de



Amtliche Worndorf

Kindergarten

Der Nikolaus besucht die Worndorfer Kindergarten-Kinder

Am Mittwoch 7. Dezember besuchte uns der Nikolaus im Kindergarten. Die Kinder waren schon ganz gespannt und aufgeregt. Der Nikolaus begrüßte die Kinder freundlich und trug ihnen ein Gedicht vor. Die Kinder sangen dem Nikolaus im Gegenzug ein Begrüßungslied „Sei gegrüßt lieber Nikolaus...“ Einige Kinder mussten dem Nikolaus helfen, seinen schweren Stab zu halten. In seinem goldenen Buch stand über jedes Kind etwas. Sachen, die die Kinder schon besonders gut machen, aber manchmal auch Dinge, die der Nikolaus beobachtet hat, die im Kiga noch nicht so gut funktionieren.

Freudig trugen die Kinder noch ein kleines Gedicht vor. Der Nikolaus überraschte die Kinder anschließend mit gefüllten Strümpfen und Weckenmännern.

Zum Schluss bedankten sich alle Kinder und Erzieherinnen beim Nikolaus und sangen ihm zum Abschied noch das Lied: „Lasst uns froh und munter sein...“

Vielen lieben Dank nochmals an unseren Nikolaus. Vergelt's Gott.



Nichtamtliche Mitteilungen und Infos

Neuhausen ob Eck

Evangelische Kirchengemeinde

- Sonntag 18.12. – 4. Sonntag im Advent**
Gottesdienst mit Taufen
 Pfarrer Kaiser
 9:30 Uhr
 10:30 Uhr **Krippenspielprobe** in der Kirche
- Dienstag 20.12**
Adventsgottesdienst des Evangelischen Kindergartens Morgensonne
 17:00 Uhr
- Mittwoch 21.12.**
Konfirmandenunterricht im Pfarrhaus
 16:00 Uhr
- Donnerstag 22.12.**
Schulgottesdienst
 08:45 Uhr
- Freitag 23.12.**
Posaunenchorprobe in der Schule
 20:00 Uhr

Wohin am Heiligen Abend?

Feiern Sie **GEMEINSAM STATT EINSAM** im Evangelischen Gemeindehaus, Gartenstraße 1, Tuttlingen von 18.30 bis 22.00 Uhr mit weihnachtlichem Programm, Essen und Trinken und Bescherung

Die Diakonische Bezirksstelle Tuttlingen und die Gesamtkirchengemeinde Tuttlingen veranstalten wie seit Jahren auch dieses Jahr an Heiligabend wieder eine Weihnachtsfeier unter dem Motto „Gemeinsam statt einsam“. Angesprochen sind alle Menschen, die den Weihnachtsabend nicht zu Hause feiern wollen oder können und an diesem Abend

gerne unter Menschen sein möchten. Eingeladen sind junge und ältere Menschen, Alleinstehende, Familien mit Kindern, Trauernde, Kranke.

Für Menschen, die nicht mobil sind, ist ein Fahrdienst eingerichtet. Bitte unter Tel. 07461-9102268, Frau Rebekka Laier, melden.

Unser Gemeindebüro hat geöffnet:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils von 08.30 Uhr bis 11.00 Uhr.
 Telefon 07467/385 – E-Mail: gemeindebuero.neuhausenoe@t-online.de

Katholische Kirchengemeinde

- Samstag, 17.12.2016**
 14.00 Uhr Taufe des Kindes Jakob Philipp Lammers in St. Nikolaus
 Eltern: Philipp und Stefanie Lammers geb. Buschle
 16.00 Uhr Eucharistiefeier im Altenheim St. Antonius
 18.30 Uhr Vorabendmesse in St. Michael

Sonntag, 18.12.2016

- 4. Adventssonntag**
 08.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Nikolaus
 10.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Maria Magdalena mit adventlicher Musik für Posaune und Orgel mit Werken und Bearbeitungen von Johann Sebastian Bach, Jean-Baptiste Loeillet, Bernhard Eduard Müller, Colin Mawby, Klaus Linkenbach und Klemens Weiß
 Posaune: Michael Eble
 Orgel: Klemens Weiß
 18.00 Uhr Rosenkranz in St. Nikolaus

Montag, 19.12.2016

18.00 Uhr Rosenkranz in St. Nikolaus

Dienstag, 20.12.2016

18.00 Uhr Rosenkranz in St. Maria Magdalena
 18.30 Uhr Bußfeier in St. Maria Magdalena

Mittwoch, 21.12.2016

18.00 Uhr Rosenkranz in St. Nikolaus

18.30 Uhr Abendmesse in St. Nikolaus
 Gest. Jahrtag für Anna Buschle
 Gest. Jahrtag für Josef Mattes

Donnerstag, 22.12.2016

18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Aussetzung in St. Maria Magdalena
 anschl. Anbetungsstunden bis 21.00 Uhr
 21.00 Uhr Abschlussandacht der ewigen Anbetung in St. Maria Magdalena

Freitag, 23.12.2016

kein Rosenkranz in St. Maria Magdalena
 18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Aussetzung in St. Nikolaus
 anschl. Anbetungsstunden bis 20.00 Uhr
 20.00 Uhr Abschlussandacht der ewigen Anbetung in St. Nikolaus

Samstag, 24.12.2016

Heiligabend
 15.00 Uhr Krippenfeier in St. Maria Magdalena, wir bitten die Kinder, ihre Opferkäschen mitzubringen
 18.00 Uhr Christmette in St. Michael
 22.00 Uhr Christmette in St. Maria Magdalena, es singt der Kirchenchor

Sonntag, 25.12.2016

Weihnachten – Hochfest der Geburt des Herrn

10.15 Uhr Feierliches Hochamt in St. Nikolaus mit Segnung des Johannesweins, es singt der Kirchenchor
 18.00 Uhr Weihnachtsvesper in St. Maria Magdalena, mitgestaltet von einer Schola
 18.00 Uhr Rosenkranz in St. Nikolaus

Montag, 26.12.2016

Hl. Stephanus Fest

08.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Michael
 10.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Maria Magdalena mit Segnung des Johannesweins, musikalisch mitgestaltet von der Stadtkapelle Mühlheim
 14.00 Uhr Kindersegnung in St. Nikolaus
 18.00 Uhr Rosenkranz in St. Nikolaus

Gottesdienstordnung für die anderen Kirchengemeinden in der SE Donau-Heuberg:

Samstag, 17.12.2016

18.30 Uhr Fridingen Tag der ewigen Anbetung

Sonntag, 18.12.2016

08.30 Uhr Irndorf
10.00 Uhr Kolbingen Wortgottesdienst
10.00 Uhr Renquishausen

Montag, 19.12.2016

18.30 Uhr Irndorf Tag der ewigen Anbetung

Dienstag, 20.12.2016

18.30 Uhr Kolbingen Tag der ewigen Anbetung

Freitag, 23.12.2016

18.30 Uhr Renquishausen Tag der ewigen Anbetung

Samstag, 24.12.2016

14.00 Uhr Renquishausen Abschluss Tag der ewigen Anbetung
16.00 Uhr Renquishausen Krippenfeier
16.30 Uhr Kolbingen Krippenfeier
18.00 Uhr Kolbingen Christmette
22.00 Uhr Fridingen Christmette

Sonntag, 25.12.2016

08.30 Uhr Fridingen
08.30 Uhr Renquishausen
10.15 Uhr Irndorf
14.00 Uhr Renquishausen Kindersegnung
17.00 Uhr Kolbingen Kindersegnung
18.00 Uhr Renquishausen Vesper
19.00 Uhr Kolbingen Vesper

Montag, 26.12.2016

08.30 Uhr Kolbingen
10.00 Uhr Fridingen Wortgottesdienst
10.15 Uhr Renquishausen Patrozinium
14.00 Uhr Irndorf Kindersegnung

Wochendienst bei Beerdigungen und Trauerfeiern:

Von Dienstag, 13.12.2016 bis Samstag, 17.12.2016:
Diakon Reiser, Pfarramt Kolbingen, Tel. 07463/1581 oder Handy 0170 569 1324
von Dienstag, 20.12.2016 bis Freitag, 23.12.2016:
Pfarrer Klose, Pfarramt Fridingen, Tel. 07463/430

Tauftermine im Januar 2017

Mühlheim: Sonntag, 15.01.2017 um 11.30 Uhr
Stetten: Sonntag, 22.01.2017 um 11.30 Uhr
Neuhausen: Samstag, 28.01.2017 um 14.00 Uhr

Tauftermine im Februar 2017

Mühlheim: Samstag, 11.02.2017 um 14.00 Uhr
Stetten: Samstag, 18.02.2017 um 14.00 Uhr
Neuhausen: Sonntag, 26.02.2017 um 11.30 Uhr

Bußfeier im Advent

Wie die Rorategottesdienste gehören auch die Bußfeiern in die Vorbereitungszeit auf Weihnachten. Nach dem Bußgottesdienst sind wir eingeladen, das Sakrament der Versöhnung in der Einzelbeichte zu empfangen.

Für Mühlheim und Stetten findet die Bußfeier am Dienstag, 20.12.2016 um 18.30 Uhr in der Kirche St. Maria Magdalena in Mühlheim statt

Wir weisen ausdrücklich auf den besonderen Charakter dieser Bußgottesdienste hin: Es sind Andachten, keine Eucharistiefiern, d.h. der Empfang der Kommunion ist nicht möglich.

Tag der ewigen Anbetung

Am Donnerstag, 22.12.2016 findet in St. Maria Magdalena in Mühlheim der Tag der ewigen Anbetung statt. Beginn ist um 18.00 Uhr mit der Eucharistiefier und anschließender Aussetzung.

Bis zur Abschlussandacht um 21.00 Uhr sind Sie eingeladen, vor dem Allerheiligsten in diesen vorweihnachtlichen Tagen zur Ruhe zu kommen und Christus in Gestalt der Eucharistie anzubeten.

In St. Nikolaus in Stetten begehen wir am Freitag, 23.12.2016 den Tag der ewigen Anbetung. Beginn ist um 18.00 Uhr mit einer Eucharistiefier mit anschließender Aussetzung. Abschlussandacht ist um 20.00 Uhr.

Einladung an alle Interessierte – neue Krippenlandschaft für die Pfarrkirche Mühlheim

Vor zwei Jahren haben wir unsere wertvollen Krippenfiguren aus der Barockzeit restaurieren lassen. Nun wird es langsam Zeit, dass diese Figuren in einer neuen Krippenlandschaft ihren Platz finden. Am diesjährigen Gemeindefest, dessen Erlös diesem Vorhaben zu gute kommt, hat eine Stellwand über eine neue Krippe für unsere Pfarrkirche St. Maria Magdalena informiert.

Herzlich laden wir nun alle ein, die sich bei dem Krippenneubau engagieren und handwerklich einbringen möchten, zu einem ersten Treffen am 19. Januar 2017 um 20 Uhr im kath. Gemeindehaus St. Josef ein. Wir würden uns freuen, wenn sich einige Gemeindeglieder von diesem Projekt angesprochen fühlen und mitarbeiten.

Frageaktion zu den Gottesdienstzeiten

Nun liegt in allen Kirchen ein Fragebogen aus, der sich mit den Gottesdienstzeiten in unserer Seelsorgeeinheit befasst. Immer wieder werden Mitglieder unserer Kirchengemeinderäte darauf angesprochen. Vor allem für Familien ist der 8.30 Uhr-Gottesdienst zu früh.

Um ein Meinungsbild einzuholen, hat der Gemeinsame Ausschuss entschieden, die Gottesdienstbesucher ganz einfach zu fragen. Deswegen der Fragebogen.

Wir wollen Sie darum herzlich bitten, einen Fragebogen auszufüllen, und in den bereitgestellten Behälter einzuwerfen. Für Ihre Mithilfe sind wir Ihnen sehr dankbar!

Herzliche Einladung zur „Weihnachtszeitreise“

Noch bis zum 18. Dezember 2016 findet im Foyer des Tuttlinger Rathauses wieder ein Projekt des Ostergartenvereins statt: eine „Weihnachtszeitreise“ für alle Sinne.

In spannenden Stationen kann die Weihnachtsgeschichte miteinander erlebt werden. Führungen finden täglich, jeweils zur vollen Stunde, von 13 Uhr bis 17 Uhr statt. Für Gruppen gibt es die Möglichkeit jeweils vormittags nach Anmeldung über die Dekanatsgeschäftsstelle, Telefon 07461/96598010.

Sternsingeraktion 2017 in Neuhausen

Hallo liebe Kinder und Jugendliche, es ist in Neuhausen schon eine liebegeordnete Tradition als Sternsinger unterwegs zu sein, die Segenswünsche von Haus zu Haus tragen und dabei für Not leidende Kinder Geld zu sammeln. Wir unterstützen das Schulprojekt **CHARIKPONG-SAAN** von Pfarrer Bonaventure Kambotuu im Norden Ghanas. Unser diesjährige Motto lautet: **„Gelebte Barmherzigkeit“**

Wir treffen uns am Dienstag, 27.12.2016 um 10.00 Uhr im Gemeindesaal St. Michael zur Gruppeneinteilung und Kleiderprobe.

Am 06.01.2017 treffen wir uns um 9.00 Uhr zum Aussendungs-Gottesdienst in St. Michael (Gemeindesaal). Anschließend gehen wir eine kleine Runde.
Am Samstag, 07.01.2017, treffen wir uns um 9.00 Uhr zur großen Runde und Gemeinsamen Mittagessen.

Alle Kinder ab der 3. Klasse und Jugendliche, die Lust haben bei den Sternsängern mitzumachen, sind herzlich willkommen.

Wir würden uns freuen, wenn viele mitmachen würden.

Maria Jung Gabriele Schaz
07467-454 07467-224

Obst- und Gartenbauverein

Adventlicher Handarbeitstreff im Alpenblick. Heute Donnerstag, den 15.12. 2016, 15.00 Uhr bis ca. 18.00 Uhr. Hierzu laden wir alle Mitglieder recht herzlich in den Werkraum im „Alpenblick“ ein. Gäste, auch Hausmänner, sind herzlich willkommen.

Mondkalender. Erfolgreicher Gärtnern mit Hilfe des Mondes. Das nächste Frühjahr kommt bestimmt - drum heute schon an das Säen, Pflanzen und Pflegen zum besseren Zeitpunkt denken. Die Mondkalender „Aussaattage nach kosmischen Rhythmen 2016“ sind da und können (ohne Bestellung) bei Alfred Schaz Blumenstraße 25 abgeholt werden, Tel. 1593.

BIO-ÖKO-Apfelsaft zum selbst trinken oder zum Verschenken. Von unserer Obsternte haben wir naturtrüben Apfelsaft hergestellt.

BIO – weil nur vollreifes, handverlesenes Obst von ungespritzten Neuhauser Streuobstwiesen verarbeitet wurde.

ÖKO – weil Obst von Neuhauser Streuobstwiesen, ohne lange Transportwege gepresst und abgepackt wurde.

Vollwertig und gesund – weil nur vollreifes, zuckersüßes (über 60 Öxle) Obst von ausgesuchten Obstsorten verwendet wurde, erst Ende Oktober von Hand aufgelesen (ohne Faule), ohne Zusatz von Zucker, Säure, Aromastoffen oder Geschmacksverstärker.

Der Saft ist in 10 L BAG in BOX abgepackt und ungeöffnet ca. 2 Jahre, geöffnet ca. 3 Monate haltbar. Bestellung und Abholung bei Alfred Schaz Blumenstr. 25, Tel. 1593, oder bei einem unserer Vorstandsmitglieder.

Schwäbischer Albverein Neuhausen

Skiabteilung

Ski und Snowboardkurse ausreichender Schneelage

Ab Montag 26.12.2016 bietet die Ski- und Snowboardschule wieder Ski- und Snowboardkurse für Kinder, im Bereich „Anfänger und Fortgeschrittene“, an. Die Kurse finden am Skihang „Lange Halde“ statt. Im attraktiven Skikindergarten „Piratenskiwelt“ werden Kinder ab vier Jahren durch speziell im Kinderskilauf ausgebildete Skilehrer betreut und können spielerisch und mit viel Spaß das Skifahren erlernen. Die Kinder sollten mit „gerichteten“ Ski, d.h. Bindung im Sportgeschäft überprüft und eingestellt und Ski gewachst, Skistöcken sowie Skibekleidung ausgestattet sein. Für Snowboardkurse, sollten die Kinder acht Jahre alt sein. Für Ski- und Snowboardkurse wird das Tragen eines Helmes empfohlen.

Kursbeginn ist am Montag, 26.12.2016 um 14.00 Uhr. Anmeldungen sind am Montag ab 13.00 Uhr in der Skihütte möglich.

Die Skifahrer werden in dreimal zwei Stunden und die Snowboarder in zweimal drei Stunden unterrichtet. Die Ski- und Snowboardschule setzt nur vom Schwäbischen Skiverband ausgebildete Ski- und Snowboardlehrkräfte ein.

Die Lehrkräfte haben unter anderem Spezialausbildungen in Kinderskilauf, Kindersnowboard, sportlichem Skilauf, Snowboard-Fun, Rennlauf, Lawinen und Fahren abseits von Pisten absolviert. Durch ständige Fortbildungen der Lehrkräfte können immer die neuesten Erkenntnisse um das Skifahren und Snowboarden vermittelt werden. Die Preise für den Lift, für die Ski- und Snowboardkurse und in der während des Skibetriebs geöffnete Ski- und Wanderhütte sind familienfreundlich.

Weitere Termine und Informationen für Ski- und Snowboardkurse finden sie bei ausreichender Schneelage unter www.skilift-neuhausen.de oder über unser Skikurstelefon 0176 / 6513 0330.

Langlaufkurse – Klassisch und Skating

Neu bietet die Ski- und Snowboardschule auch Langlaufkurse an, im klassischen Stil und Skating-Stil. Für die Skating-Kurse besteht auch die Möglichkeit, bei uns ein entsprechendes Skating-Skiset, bestehend aus Ski, Schuhen und Stöcken, für die Kurse zu mieten. Die genauen Informationen zu Kurszeiten, etc. finden sie bei ausreichender Schneelage unter www.skilift-neuhausen.de oder direkt bei Angi Sitta unter angi@sittanet.de oder 07777 / 938806.

Weitere Information – Loipe im Neuhauser Tal

Die neu angelegte Loipe im Neuhauser Tal bei der Skihütte ist bei ausreichender Schneelage gespurt. Sie wird als klassische Loipe sowie auch als Skating-Loipe gespurt. Die Länge beträgt circa 4 km und ist für Anfänger und Fortgeschrittene bestens geeignet.

Tagesaktuelle Informationen zum Angebot, den Schneebedingungen und den Liftöffnungszeiten gibt es immer unter 07467 767 oder unter www.skilift-neuhausen.de

Schwandorf

Seelsorgeeinheit Egg

Donnerstag, 15.12.

18.00 Bu Rosenkranz u. Andacht
18.30 Em Hl. Messe- wir beten für Giovanni Rapuano (Jahrtag) anschließend Vortreffen mit Michael Doll (DVHL) für die Heilig-Land-Pilgerfahrt 2017 - Zur Hl. Messe sind alle herzlich eingeladen;
M: Jana Schmid, Marcel Schmid, Elia Philipp, Lewin Thanner

Freitag, 16.12.

06.00 Lip Roratemesse in der Martinskapelle

Samstag, 17.12.

Eröffnung der Tage der „O- Antiphonen“
06.00 Em Roratemesse mit dem Kirchenchor; wir beten für Elisabeth, Willi u. Rolf Roth; Fritz Schmitz u. Angeh.;
L: Larissa Störk
M: alle Frühstück im Pfarrsaal- anschließend MINISTRANTEN- PROBE ZU WEIHNACHTEN

Sonntag, 18.12. 4. Adventssonntag

08.45 Lip Hl. Messe; wir beten für Alberta und Ottmar Bambusch; Eugen u. Klara Truckenbrod; Maria Heim; Albert Breinlinger u. Angehörige
L: A. Honold
K: R. Bonacker
M: B
10.15 Bu Hl. Messe – Familiengottesdienst; wir beten für Hedwig u. Vinzenz Wachter u. Angehörige L: Anita Kohler
K: M. Braun
M: Gruppe 1

17.00 Em Bußbandacht für die Seelsorgeeinheit: *„Wo bleibst du Trost der ganzen Welt?“* - eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit bis 19.30 Uhr
M: St. Nikolaus

Deutsches Rotes Kreuz

Gruppenabend. Am 15. Dezember um 20:00 Uhr findet unser letzter Gruppenabend in diesem Jahr statt. Wir freuen uns über euer Kommen am Donnerstag. Danach sehen wir uns nochmals wie bereits eingeladen am Samstag 17.12. ab 19:30 Uhr zu unserer Weihnachtsfeier. Erster Gruppenabend in 2017 ist am 12.01.2017, wir fahren dann um 19:30 zum Bowling.

Seniorenachmittag

Der Sonntagnachmittag mit euch hat uns sehr gefallen, wir danken euch nochmals für die positive Resonanz. Über das Ergebnis unserer Umfrage zu Angeboten für euch informieren wir baldmöglichst. Sollten aber vorher weitere Fragen oder Wünsche aufkommen, könnt Ihr mir diese gerne jederzeit schon vorher mitteilen.

Frohe Weihnachten

Wir wünschen der ganzen Einwohnerschaft jetzt schon ein frohes, besinnliches und erholsames Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2017.

DRK-OG Schwandorf, Elmar Müller

Narrenverein

Allen unseren Mitgliedern, sowie der gesamten Einwohnerschaft wünschen wir schöne Weihnachtsfeiertage und für das neue Jahr 2017 alles Gute, Gesundheit und Zufriedenheit.

FC Schwandorf/Worndorf/ Neuhausen

Rückblick

Kreisliga A – Nachholspiel

FC Schwandorf/Worndorf – SG Illmensee/Heiligenberg 3:0 (2:0)

Tore: 1:0. 2:0 und 3:0 – dreimal Kevin Schröder mit Toren 10, 11 und 12 in der laufenden Saison.

Winterpause bis zum 26. März 2017 – Heimspiel gegen den FC Beuren-Weildorf.

Weihnachtsgrüße

Der FC Schwandorf/Worndorf/Neuhausen wünscht seinen Mitgliedern, Freunden und Gönnern des Fußballsports, sowie der ganzen Einwohnerschaft ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und viel Erfolg im Jahr 2017.

Worndorf

Neu - neu

Kinder- und Jugendgruppe

Ab Mittwoch, 18.01. wöchentlich für Kinder im Grundschulalter von 15 – 16 Uhr im Gemeindesaal St. Mauritius. Wir bieten vielfältige Angebote, auch nach Wunsch und Absprache Informationen bei Monique Baumann, Tel.: 07777 3389836. Es freuen sich auf euer Kommen, Monique und Lena Baumann,



Aus den Schulen

Homburgschule

Der Nikolaus besuchte die Schüler der Homburgschule

Der Nikolaus und Knecht Ruprecht statteten der Homburgschule ihren Besuch ab. Die Grundschüler versammelten sich in der Aula, um den Besuch gebührend zu empfangen. Mit Liedern und Musikstücken versuchten die Schüler, den Nikolaus wohlwollend zu stimmen, damit er sie mit Geschenken anstelle von Tadel bedachte. In diesem Jahr las der Nikolaus über die Lehrer aus seinem goldenen Buch vor, das die Schüler sehr gefreut hatte. So hielt sich der Tadel für die Schüler in Grenzen. Zum Schluss wurde jeder Grundschüler mit Schokolade und Mandarinen bedacht. Dann machte sich der Nikolaus auf den Weg, um andere Kinder zu besuchen und zu beschenken.



Foto: Winfried Rimmele

Realschule Mühlheim

Termine

22.12.2016: 1. und 2. Std. Fach-/Klassenunterricht
ab 9.20 Uhr Schüler-Weihnachtsmarkt
11.00 Uhr : Unterrichtsende
23.12.2016-08.01.2017: Weihnachtsferien
ab 16.01.2017: Eurokom der Klassen 10

Alle Jahre wieder - Der Nikolaus beschenkt Realschüler

Auch in diesem Jahr besuchte der Bischof Nikolaus zusammen mit seinem treuen Gefährten Knecht Ruprecht die Fünft- und Sechstklässler der Realschule. Wieder einmal hatte die SMV den Besuch in die Wege geleitet und wiederum ließ der Förderverein der Realschule die Geschenke zukommen. Dabei hatte der türkischstämmige Bischof nicht nur für jedes Kind Schokolade, sondern auch Mandarinen in seinem Geschenksack dabei. Die Kleinsten der Schule waren natürlich sehr angetan von diesem hohen Besuch und man erkannte bei dem ein oder anderen Kind ein Glitzern in den Augen. Doch auch der Nikolaus und sein Begleiter wurden beschenkt. So ließen es sich die einzelnen Klassen nicht nehmen, den beiden Wohltätern ein Weihnachtsliedchen zu trällern.

Realschullehrerin Elisabeth Schempp und
Realschullehrer Andreas Hauser

Studienfahrt nach London

Vom 13.11. bis zum 19.11.2016 war die Klasse 10c mit Herrn Croener und Frau Abt auf großer Studienfahrt in London. Bei einer Stadtrallye am ersten Tag, bei der das Lösen von Aufgaben und das Sprechen mit Einheimischen im Vordergrund stand, wurde gleichzeitig der Umgang mit dem Londoner Bus- und U-Bahnsystem geübt. Neben den obligatorischen Sehenswürdigkeiten wie dem Tower of London, Madame Tussaud's oder einem Flug im London Eye, besuchte die Klasse während ihres Aufenthalts auch den Sky Garden, das National Maritime Museum und den Camden Market. Natürlich durfte die Zeit für eine Shoppingtour in der Oxford Street nicht fehlen. Der Höhepunkt war der Besuch des Musicals „König der Löwen“ am letzten Abend. Es war eine gelungene Studienfahrt, die der Klasse einen ersten Einblick in eine Weltmetropole liefern konnte.

Christoph Croener, Realschullehrer



Interessantes und Wissenswertes



Das „Rästel vom Farrenstall“

Freilichtmuseum Neuhausen sucht Zeitzeugen für historische Spurensuche

Der Farrenstall aus Brittheim im Zollernalbkreis steht schon seit 1988 im Freilichtmuseum Neuhausen. Wer sich die Holzterrasse auf der Rückseite hinaufwagt, findet dort eine winzige Armenwohnung und eine Arrestzelle vor. In den historischen Akten zum Farrenstall ist die Nutzung beider Räume aus dem 19. Jahrhundert gut belegt. Bei

der Durchsicht der alten Unterlagen haben die Museumsmitarbeiter jetzt eine Entdeckung gemacht: In der kleinen Wohnung haben um 1947 Heimatvertriebene aus den Ostgebieten gewohnt. Jetzt macht sich das Freilichtmuseum auf Spurensuche, um mehr über die Heimatvertriebenen und ihre Geschichte zu erfahren, denn „die Geschichte der Heimatvertriebenen wird eher selten aufgearbeitet und erzählt. Wir möchten ihre Erfahrungen 2017 in einer Sonderausstellung zum Thema machen. Dazu suchen wir Zeitzeugen, die selbst nach 1945 aus dem

Osten in unsere Region geflüchtet sind oder hierher vertrieben wurden,“ so die Museumsleiterin Almut Grüner.

Zwischen 1943 und 1950 wurden über 12 Millionen Menschen aus ihrer Heimat ins Gebiet der heutigen Bundesrepublik vertrieben oder flohen vor der Roten Armee. In Baden-Württemberg wurden 1950 bei einer Volkszählung 862.000 Heimatvertriebene gezählt. Hinter diesen nüchternen Zahlen stehen individuelle Erfahrungen und Erinnerungen. Darum sucht das Freilichtmuseum nach Zeitzeugen, die über das Erlebte aus dieser Zeit für die Ausstellung berichten können. Wie ist das, wenn man nur das Notwendigste mitnehmen kann? Was wurde davon bis heute aufgehoben? Wie fühlt man sich, wenn man hier ankommt und alles ist anders als zuhause – als Kind, als Erwachsener? Wie haben die Einheimischen auf die Neuankömmlinge reagiert? Wie schafft man den Neuanfang, ohne die alte Heimat zu vergessen? All das sind Fragen, die nur Zeitzeugen beantworten können. Aus persönlichen Berichten und Erinnerungsstücken der Zeitzeugen soll die Ausstellung „Angenommen. Angenommen? Heimatvertriebene zwischen Hier und Dort“ entstehen. Im Mittelpunkt stehen ihre Erfahrungen vom Ankommen in der Region, von Neuanfang und dem Überwinden von Schwierigkeiten. Wenn Sie selbst zu den Heimatvertriebenen oder Flüchtlingen der Nachkriegszeit gehören, würde sich die Museumsleiterin Almut Grüner freuen, wenn Sie das Museum an Ihren Erinnerungen teilhaben lassen und sich telefonisch oder per Email melden. Erzählungen von Eltern und Großeltern sind genauso interessant und können in die Ausstellung einfließen (bei Wunsch auch anonym, d.h. ohne Nennung des Namens).



Bitte melden Sie sich bei der Museumsleitung, Almut Grüner, unter 07461/926 3201 oder per Email unter a.gruener@landkreis-tuttlingen.de

Haus der Natur

Räuchern in der Braunwurzütte. Mittwoch, 28. Dezember, 19.30 Uhr

Traditionell wurden heimische Kräuter und Harze aus fernen Ländern z.B. zum Desinfizieren von Räumen, zur Stärkung der Gesundheit und zu spirituellen Zwecken getrocknet und verräuchert. Christiane Denzel aus Liptingen, Bioland-Gärtnerin, Heilpraktikerin und Kräuterpädagogin, erklärt einiges über die Hintergründe des jeweiligen Brauches, des Räucherns und über die Wirkung der dabei typischen Kräuter und Harze. Martina Braun, Wirtin der Braunwurzütte in Liptingen-Wehstetten, Bioland-Bäuerin, Erzieherin und Kräuterpädagogin, bereitet kleine Versucherle aus wilden Genüssen und liest zum Abschluss ein Kräutermärchen vor. Dieser Abend bietet die Möglichkeit, zur Ruhe zu kommen und heimische und fremde Düfte zu genießen. Die Teilnehmer riechen, sehen und lauschen, was uns Gottes wilder Garten alles schenkt!
Gebühr: 12,- Euro; Treffpunkt: Braunwurzütte, Wehstetten 7, Liptingen-Wehstetten; Anmeldungen bis Mittwoch, 21. Dezember bei Martina Braun, Tel. 07465/2082 oder Christiane Denzel, Tel. 07465/2515.

TheaterBahnhof in Mühlheim

4. Advent im TheaterBahnhof Mühlheim – da wird Ihnen ganz weihnachtlich ums Herz! Am Samstag 17. und Sonntag 18. Dezember um 15h erwartet Sie dort zu Ihrer Verzauberung hintersinnig-vorwitziges Theater: „Das Weihnachtswunder“. Da ist der Rabe Korr – ein wenig klug und besonders eitel. Der will weiß werden. Dafür, dass dieses Wunder geschieht, verrät er den heiligen drei Königen das Geheimnis von Bethlehem. Lassen Sie sich vom guten Ausgang der Geschichte überraschen. Und wenn Sie wollen, können Sie sich danach im Theatercafé auch noch an unseren selbst gebackenen Weihnachts-Spezialitäten, Kaffee und hausgemachtem Kinderpunsch erfreuen. Kinder 6,-/Erwachsene 7,- auf allen Plätzen, Reservierung erforderlich unter service@theater-bahnhof.de und 07463-258 0007. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Kreislandfrauen

Neujahrsempfang. Am Freitag, 6. Januar 2017 ab 11.00 Uhr laden die LandFrauen wieder herzlich zum Neujahrsempfang in der Pfarrscheuer in Frittlingen ein. Beim Sektempfang wollen wir gemeinsam auf das Neue Jahr anstossen. Das an-

schliessende Mittagessen, sowie Kaffee und Kuchenbuffet geben Gelegenheit für ein geselliges Miteinander. Ab 14.00 Uhr sorgt Dietlinde Ellsäcker (bekannt aus „Die Drei vom Dohlengässle“) mit ihrem schwäbischen Kabarettprogramm „Eine Landpomeranze erzählt aus ihrem Leben“ für heitere Unterhaltung.

Anmeldung bitte per Telefon bei Elisabeth Benzing, Tel. 07425-8683 oder per E-Mail an benzing_eschbachhof@t-online.de

Eintritt: Mitglieder 30,- €, Nichtmitglieder 37,-€ (inkl. Sektempfang, Mittagessen, Getränke, Kaffee/Kuchen u. Programm); nur Nachmittag: 20,-€ und 25,-€ (inkl. Programm, Kaffee und Kuchen, Getränke)

Kreutzer-Chor Meßkirch

Sonntag, 18. Dezember 2016, in St. Martin, Meßkirch, 17.00 Uhr
„Himmlich“ ein Benefiz-Adventskonzert für St. Martin
Missa Festiva von John Leavitt steht neben deutschen und englischen Weihnachtsliedern im Mittelpunkt
Veranstaltung für die Renovation der St. Martinskirche
Kreutzer-Chor Meßkirch,
Leitung: Franz Raml,
Klavier: Jürgen Jakob,
Harfe: Ulrike Neubacher
Karten an der Abendkasse 14/16 € davon 3 € für die Renovation der Kirche
Info: info@kreutzerchor.de oder
Tel.: 07575-93685

Theater in der Weihnachtszeit

Mit dem Lustspiel
Suche Mann für meine bessere Hälfte

Möchten wir Sie schon Heute zu ein paar vergnüglichen Stunden bei uns in der Weiherbachhalle in Zoznegg einladen.

Die Laienspielgruppe und der Radfahrverein freuen sich auf ihren Besuch.

Wir spielen an folgenden Tagen

26. Dezember 2016 um 14.00 Uhr für unsere Kinder und für all diejenigen die am Abend uns nicht besuchen können.

26. Dezember 2016 um 20.00 Uhr Abendvorstellung

30. Dezember 2016 um 20.00 Uhr Abendvorstellung

05. J anuar 2017 um 20.00 Uhr Abendvorstellung

Hallenöffnung Kindervorstellung 13.00 Uhr
Abendvorstellung 18.30 Uhr

Eintritt Nachmittagsvorstellung Kinder 1,50 Euro, Erwachsene 3 Euro

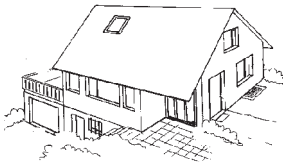
Abendvorstellung 7 Euro

Übrigens wer noch ein kleines Geschenk für Weihnachten sucht, wir haben wieder Eintrittsgutscheine als Geschenkkarte

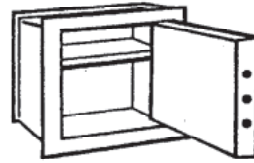
Die sie ab 15.12.2016 bei Sabine Neumeister erwerben können. Telefon 07775 7329

Polizeipräsidium Tuttlingen

5. Folge Wohnungseinbruch



Alarmanlagen und Wertbehältnisse



Neben der mechanischen Grundsicherung eines Objektes kann auch eine nach den VdS-Richtlinien installierte Alarmanlage zusätzlichen Schutz für ihre vier Wände bieten.

Die Polizei rät:

1. **Vor der Installation** einer **Alarmanlage** sollten Sie dringend die Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle zu Rate ziehen.

Wertgegenstände, wie Schmuck, Bargeld, EC-Karten, Sparbücher, Scheckformulare oder wertvolle Gegenstände des täglichen Gebrauchs, die Sie öfter benötigen, sollten Sie in einem Wertbehältnis unterbringen und dieses stets verschließen.

Wertbehältnisse (Einmauer-/Einbauschränke) sollten **fest** mit dem Mauerwerk verbunden sein.

Wertschränke oder Panzergeldschränke (Tresore) sollten Sie erst anschaffen, wenn Sie sich bei Ihrer kriminalpolizeilichen Beratungsstelle informiert haben.

Montage: Achten Sie darauf, daß Sie die sicherungstechnischen Einrichtungen **fachgerecht** anbringen bzw. montieren lassen.

Lassen Sie sich den Kriminalpolizeilichen Beratungsstellen des Polizeipräsidiums Tuttlingen kompetent und kostenlos beraten!

Beratungsstelle Rottweil:	0741 / 477-301
Beratungsstelle Tuttlingen:	07461 / 941-153
Beratungsstelle Balingen:	07431 / 264-131
Beratungsstelle Villingen:	07721 / 601-314
Beratungsstelle Freudenstadt:	07441 / 536-365

E-Mail: tuttlingen.pp.praevention@polizei.bwl.de

